

EG-Sicherheitsdatenblatt (SDB)
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.01.2008

überarbeitet am: 25.01.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** PCI SCHALÖL
- **Revisions-Nummer des SDB:** 294/002
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Trennmittel
- **Hersteller/Lieferant:**
PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11 D-86159 Augsburg Tel.: +49/821/5901-0
- **Produktanfragen und technische Auskünfte**
sind an die regional zuständige PCI-Anwendungstechnik zu richten.
Service-Rufnummer: +49/180/5 217 217
- **Auskunftgebender Bereich zum Inhalt des Sicherheitsdatenblattes:**
EHSQ-Produktsicherheit/Toxikologie Tel:+49/821/5901-435,-525,-369 Fax:-420
mailto: peter.luetti@basf.com
- **Notfallauskunft:**
PCI-NOTRUF-SYSTEM Funk-Tel.: +49/172/820-4671 Rufbereitschaft: 24 Std.

2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:** entfällt
- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** entfällt
- **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Beschreibung:** Gemisch aus paraffinischem Mineralöl und Additiven
 - **Gefährliche Inhaltsstoffe:**
- | | |
|---|---------|
| 61791-14-8 Kokosalkyl-N,N-polyoxyethylen-(15)-amin
Xn, Xi; R 22-36 | < 2,0% |
| 9009-92-0 Dodecanol ethoxyliert (≤10EO)
Xn, Xi, N; R 22-41-50 | < 0,50% |

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- **nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen. Ärztliche Hilfe unter Vorlage dieses Sicherheitsdatenblattes erforderlich.
Gefahr des Verschluckens und der anschließenden Aspiration(Einatmen von Erbrochenem).

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.
- **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Persönliche Schutzkleidung tragen.
Bei Einwirkung von Aerosol Atemschutz verwenden.
- **Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Vermiculit, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:** Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

(Fortsetzung auf Seite 2)

EG-Sicherheitsdatenblatt (SDB)
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.01.2008

überarbeitet am: 25.01.2008

Handelsname: PCI SCHALÖL

(Fortsetzung von Seite 1)

7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**
Aerosolbildung vermeiden.
Dämpfe und Aerosol nicht einatmen.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Keine besonderen Anforderungen.
- **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **VCI-Lagerklasse:** LGK 10: Brennbare Flüssigkeiten
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Für gute Belüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration von Dämpfen oder Partikeln unter den unten aufgeführten Werten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Allergiker und Personen, die zu Erkrankungen der Atemwege neigen, dürfen nicht für Arbeiten mit diesen Materialien herangezogen werden.
8042-47-5 Weißes Mineralöl (Erdöl)
Standard OES; Grenzwert für 8 Std. Exposition: 5 mg/m³ (Ölnebel)
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- **Zusätzliche Hinweise:**
Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chemischen Baustoffen sind zu beachten, z.B. Hände reinigen, nicht essen od. trinken
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:**
Bei Spritzverarbeitung und Aerosolbildung ist das Einatmen von Sprühnebeln unbedingt zu vermeiden.
- **Handschutz:**
- **Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Butylkautschuk
- **Durchdringungszeit des Schuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller oder beim Händler zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- **Allgemeine Angaben**

Form:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	mineralölartig
- **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	-18°C
Siedepunkt/Siedebereich:	280°C
- **Flammpunkt:** 160°C
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsfähig.
- **Dampfdruck bei 20°C:** <0,1 hPa
- **Dichte bei 20°C:** 0,86 g/cm³ (DIN 12791-3 v. äöñ)
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser:	nicht bzw. wenig mischbar
pH-Wert:	nicht anwendbar
- **Viskosität:**

dynamisch bei 20°C:	14,1 mPas
---------------------	-----------

(Fortsetzung auf Seite 3)

D

EG-Sicherheitsdatenblatt (SDB)
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.01.2008

überarbeitet am: 25.01.2008

Handelsname: PCI SCHALÖL

kinematisch bei 20°C: 16,5 mm³/s

(Fortsetzung von Seite 2)

10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Schwache Hautreizung möglich.
- **am Auge:** Schwache Reizung möglich
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.
Bei sachgemäßem, sorgfältigem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

12 Umweltspezifische Angaben

- **Allgemeine Hinweise:**
Nicht in Gewässer, Abwässer oder ins Erdreich gelangen lassen.
Ökologische Untersuchungen liegen nicht vor. Schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt sind bei ordnungsgemäßer Verarbeitung unter Beachtung der Informationen im Sicherheitsdatenblatt bisher weder bekannt geworden, noch sind sie zu erwarten. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung hat das Produkt nach unseren langjährigen Erfahrungen mit chemischen Baustoffen sowie den uns vorliegenden Informationen keine ökotoxischen Wirkungen.
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung unter Beachtung der Bundes- und Landesabfallgesetze sowie der örtlichen Abfallsatzung.
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Nicht ausgehärtetes Material: Sonderabfall
- **Abfallschlüsselnummer:** EAK: 13 08 99 Ölabfälle, nicht anderweitig genannt
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Restlos entleerte Verpackungen können über DSD und Interseroh entsorgt werden. Adressen Ihrer regionalen Entsorgungspartner erhalten Sie unter Fax-Nr. +49/821/5901-420.

14 Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut bei allen Verkehrsträgern.

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse (D):** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorschriften** Giscode: BTM10

16 Sonstige Angaben:

- Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.
- **Relevante R-Sätze**
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
36 Reizt die Augen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

EG-Sicherheitsdatenblatt (SDB)
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 25.01.2008

überarbeitet am: 25.01.2008

Handelsname: PCI SCHALÖL

(Fortsetzung von Seite 3)

- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
 - 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
 - **Bitte beachten Sie auch die PCI-Produktinformation Nr. 508**
 - **Datenblatt ausstellende Abteilung:** EHSQ-Produktsicherheit/Toxikologie
 - **Ansprechpartner:** Tel: +49/821/5901 -369 Hr. Lütli (Fr. Pohl -435, Fr. Hagner -525)
-